

3. April 2001

### **Workshop-Reihe „NUS für Klimabündnisgemeinden“ gestartet** **Sobotka: In Niederösterreich ist Klimaschutz kein leeres Wort**

Niederösterreichische Gemeinden bei der Umsetzung konkreter klimaschonender Projekte zu unterstützen, ist das Ziel der im Rahmen des NÖ Umwelt Systems (NUS) stattfindenden Workshops für Klimabündnisgemeinden. „Von ökologischer Beschaffung über Abfall, Wasser, Abwasser, Raumplanung, Mobilität und Verkehr bis zu Energiefragen werden umweltrelevante Themen mit Klima-Auswirkung im Rahmen von fünf Workshop-Tagen aufgearbeitet“, so Umwelt-Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka zu den Inhalten der Workshops.

Wie dieses Wissen effizient in die Praxis umgesetzt werden kann, wird in zahlreichen Gruppenarbeiten von den Gemeindevertretern erarbeitet. Beispiele erfolgreich umgesetzter Lösungen in österreichischen Gemeinden sollen die Teilnehmer motivieren und zu eigenen Projektideen anregen. Im Anschluss an die Workshop-Reihe wird in den teilnehmenden Gemeinden ein klimarelevantes Projekt umgesetzt. Den Gemeinden stehen dafür zusätzlich erfahrene Berater jeweils drei Tage lang zur Seite.

„Das Interesse der Gemeinden war sehr groß: Knapp zwei Wochen nach der Einladung waren beide für dieses Jahr geplante Workshop-Reihen ausgebucht“, freut sich Sobotka. Die Workshop-Reihe, die ebenso wie die Projektberatung für die Gemeinden kostenlos ist, startete vergangene Woche in St.Pölten mit Vertretern von 12 Gemeinden und wird noch vor dem Sommer abgeschlossen. Die Reihe wird von den beiden Beratungsunternehmen STENUM GmbH und KRONOS Umwelt-TEAM in Form einer Arbeitsgemeinschaft organisiert und inhaltlich betreut.

„In Niederösterreich ist und bleibt Klimaschutz kein leeres Wort. Wir sind Klimabündnisbundesland Nummer 1 und werden weiterhin gemeinsam mit unseren über 160 Klimabündnisgemeinden zahlreiche Aktionen und Akzente setzen“, so Sobotka abschließend.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)